



ANTISEMITISMUS UND VERSCHWÖRUNGSTHEORIEN

Was macht das mit
unserer Gesellschaft?

22. Juni 2021, 17.30–19.30 Uhr
Online-Veranstaltung

 [facebook.com/
Verfassungsschutz.Niedersachsen](https://facebook.com/Verfassungsschutz.Niedersachsen)

 [instagram.com/
verfassungsschutz.nds](https://instagram.com/verfassungsschutz.nds)

 twitter.com/LfV_NI

 t.me/fairfassung

Herausgeber:
Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport
Abteilung Verfassungsschutz
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Büttnerstraße 28, 30165 Hannover
Telefon: 0511 6709-217
Telefax: 0511 6709-394
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@mi.niedersachsen.de
Internet: www.verfassungsschutz.niedersachsen.de

Aktuell und Kontrovers
Verfassungsschutz im Diskurs mit
Wissenschaft und Zivilgesellschaft



Niedersachsen

Der Niedersächsische Verfassungsschutz lädt im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Aktuell und Kontrovers – Verfassungsschutz im Diskurs mit Wissenschaft und Zivilgesellschaft“ renommierte Expertinnen und Experten ein, um gemeinsam aktuelle Fragen des Extremismus zu diskutieren.

Antisemitismus und Verschwörungstheorien: Was macht das mit unserer Gesellschaft?

Eine Einladung zur Diskussion

Der furchtbare rechtsextremistische Terrorakt auf die Synagoge in Halle am 9. Oktober 2019 ist in unseren Erinnerungen präsent und ein trauriger Höhepunkt aktueller antisemitischer Gewalt in Deutschland. Gerade bei den Corona-Demonstrationen sowie im Zuge des Nahost-Konfliktes hat die Verbreitung von Verschwörungstheorien mit antisemitischen Inhalten online und offline drastisch zugenommen. Im Internet lassen sich mit nur wenigen Klicks unzählige antisemitische Verschwörungstheorien finden, die nicht nur in extremistischen Szenen, sondern in der Mitte der Gesellschaft sichtbar werden. Somit wirkt das Internet wie ein Verstärker in Hinblick auf die Reproduktion von antisemitischen Stereotypen und Verschwörungstheorien. Der geschürte Hass führt zu einer Spaltung der Gesellschaft und erschwert ein angstfreies Leben für Jüdinnen und Juden in Deutschland.

Vor diesem Hintergrund werden in dieser Online-Veranstaltung folgende Themen aufgegriffen und diskutiert:

- Welchen Einfluss haben Verschwörungstheorien mit antisemitischem Inhalt aktuell auf den gesellschaftlichen Diskurs?
- Was sagt das (Wieder)Erstarken antisemitischer Verschwörungstheorien über unsere Gesellschaft aus?
- Wie wird der Antisemitismus in den extremistischen Szenen aufgegriffen und verbreitet?
- Was bedeutet das konkret für das Leben von Jüdinnen und Juden in Deutschland?

Unsere Expertinnen und Experten:

- **Dr. Franz Rainer Enste,**
Niedersächsischer Landesbeauftragter gegen Antisemitismus und für den Schutz jüdischen Lebens
- **Katarzyna Miszkiel-Deppe,**
Projektleiterin Recherche- und Informationsstelle Antisemitismus (RIAS) Niedersachsen, Amadeu Antonio Stiftung
- **Michael Grünberg,**
Vorstandsvorsitzender der jüdischen Gemeinde Osnabrück K.d.ö.R.
- **Prof. Dr. Michael Butter,**
Professor für amerikanische Literatur und Kulturgeschichte an der Universität Tübingen

Moderation: Cosima Schmitt, Journalistin und ZEIT-Autorin

Ablauf

- 17.15 Uhr** **Eröffnung des Onlinezugangs**
- 17.30 Uhr** **Begrüßung**
*Boris Pistorius,
Niedersächsischer Minister
für Inneres und Sport*
- 17.45 Uhr** **Beginn der Podiumsdiskussion**
- 19.15 Uhr** **Verabschiedung**
*Bernhard Witthaut,
Niedersächsischer
Verfassungsschutzpräsident*

Anmeldung

Die Veranstaltung findet online statt.

Bitte melden Sie sich mit Angabe Ihrer Kontaktdaten und Nennung Ihrer Institution bis zum 17.06.2021 per Online-Anmeldung an unter:

<https://www.verfassungsschutz.niedersachsen.de>

Die Zugangsdaten erhalten Sie in den Tagen vor der Veranstaltung.

Die Teilnahme an der Podiumsdiskussion ist kostenlos.

Informationen zur Veranstaltung: 0511/6709-661